

[Online-Version anzeigen](#)



KLUG-Newsletter Nr. 8 (08.05. - 03.06.2021)

Editorial

Liebe Aktive und an KLUG Interessierte,

Wichtige und interessante Beiträge sind ein Zeichen dafür, dass unsere Themen immer mehr an Bedeutung gewinnen. Aus dem Gesundheitsbereich sind es u.a. ein neuer Bericht zur Kommunikation der gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels, ein Green Offices Toolkit für den Gesundheitssektor aus Kanada und eine neue Open Access Fachzeitschrift „Journal of Climate Change and Health. Ein Leitfaden des Center for Sustainable Health Care in Großbritannien beschreibt, was die Klimanotfallerklärung für die Primärversorgung (Hausarztpraxen) impliziert, wie man aktiv werden kann und was ein „Grüner Aktionsplan“ alles beinhalten sollte.

Auch über wichtige positive Nachrichten berichten wir. So die Rebellion von Aktionärsgruppen gegen die Vorstände von Exxon mobile, Chevron sowie das bahnbrechende Urteil eines niederländischen Gerichtes, das Shell Holland zu ambitionierterem Klimaschutz verurteilte, und sich dabei auf die Menschenrechte berief. Es ist das erste Urteil dieser Art gegenüber einem Konzern und wird wahrscheinlich - wie auch das Klima-Urteil des BVerfG - weitreichend Folgen für die Rechtsprechung anderer Länder haben. Kommentare sprachen vom bisher schwärzesten Tag in der Geschichte der Ölindustrie.

Wichtig auch der umfassende Bericht der Internationalen Energieagentur (IEA), der besagt, dass ab diesem Jahr jegliche Exploration und Entwicklung neuer fossiler Energiefelder beendet werden müsse und auch keine kohlebasierten Kraftwerke mehr gebaut werden dürften, wenn das Ziel Net Zero Emissionen bis 2050 erreicht werden solle. Eine britische Studie legt nahe, dass die Einführung einer Vier-Tage-Woche bei vollem Lohnausgleich nicht nur zur Gesundheit und Wohlergehen beitragen, sondern auch die Treibhausgase in Großbritannien um mehr als Ein Fünftel reduzieren würde.

Auch der Aufruf zu einer grünen Bauhaus-Bewegung für das 21. Jahrhundert, einem „Bauhaus der Erde“, der die Notwendigkeit einer Bauwende begründet, ist Ausdruck des Windes der Veränderung. Er wurde von hochrangigen Experten auf der Bundespressekonferenz vorgestellt und adressiert ein Thema, das noch viel zu wenig auf der öffentlichen Tagesordnung steht.

Sie sehen, vieles bewegt sich und das überraschend, wie es vor einem Jahr noch kaum möglich erschien. Auch wenn laut Wissenschaftler*innen des PIK mit der möglichen

Gletscherschmelze ein Klimakipppunkt bereits erreicht sein könnte, so scheinen jetzt auch soziale Kipppunkte der Transformation in Sicht.

Besonders empfohlene Beiträge sind wie immer hellblau unterlegt.

Für das Redaktionsteam

Dieter Lehmkuhl

Wir brauchen Ihre Unterstützung – mit einem kleinen monatlichen Beitrag können Sie viel bewirken!

KLUG ist in einem dynamischen Prozess. Wir wollen unsere Service-Angebote wie Newsletter, Materialien und Online-Angebote weiter ausbauen und neue Handlungsfelder erschließen.

Aktuell haben wir die Initiative für einen **Klimaneutralen Gesundheitssektor bis 2035** gestartet: <https://gesundheit-braucht-klimaschutz.de>. Wir wollen bis Ende 2021 mindestens 5.000 Gesundheitseinrichtungen dafür gewinnen und auf dem Weg zur Klimaneutralität begleiten.

Ihr kleiner monatlicher Beitrag unterstützt uns wesentlich bei unserer Arbeit:

Unterstützen Sie KLUG mit 5 Euro im Monat!

Online-Symposium am Freitag, den 18. Juni 2021 von 15:00 bis 18:00

Symposium "Hitze – das unterschätzte Risiko"

Hitzewellen führen schon heute für hunderttausende Patienten zu massiven Symptomen, in Hitzesommern kommt es zu über 5.000 verfrühten Todesfällen in Deutschland. Im Angesicht dieser Gesundheitsgefährdungen wird das Thema weder in Aus- und Fortbildungen genügend berücksichtigt, noch gibt es flächendeckend umgesetzte Hitzeaktionspläne. Das Symposium gibt Kolleg*innen aus Krankenhaus, Praxen und ÖGD das nötige Wissen und das praktische Rüstzeug, um im Vorfeld und während der nächste Hitzewelle Patient*innen besser vor Hitze zu schützen und adäquat zu behandeln.

» [Weitere Infos und Registrierung](#)

Inhalt:

1. KLUG-News

1.1 Klimawandel und Gesundheit

1.2 Klimawissenschaften und Planetare Gesundheit

1.3 Klima- und Umweltpolitik

1.4 Wirtschaft und Finanzen

1.5 Kurzmeldungen

2. Sonstige Hinweise

3. Bücher und Filme

4. Termine

1. KLUG-News

1.1 Klimawandel und Gesundheit

Real, Urgent & Now-Communicating the Health Impacts of Climate Change

Ein Leitfaden zur Kommunikation Klimawandel und Gesundheit der Climate and Health Alliance (CAHA) Australiens.

» [Weiterlesen](#)

The Journal of Climate change and health-Helping establish a greener future for all Editorial

Eine neue open access Zeitschrift. Das erste Heft erschien am 1.März im Verlag sciencedirect.

» [Weiterlesen](#)

Red Alert WHO: Act now for life

Petition calling for climate change + biodiversity loss to be prioritised as the major health problem of our times.

Der Aufruf von Gesundheitsfachkräften, initiiert von Doctors for Extinction Rebellion Schweiz, richtet sich an die Gesundheitsminister*innen der Länder anlässlich der Weltgesundheitsversammlung (WHA). Parallel dazu fanden Protestaktionen vor mehreren nationalen Büros der WHO in Europa statt, darunter auch in Bonn, organisiert von H4Future Gruppen.

Der Aufruf wurde am 29.5. in Genf Tedros G., dem Generaldirektor der WHO, übergeben. Richard Horton, Chefredakteur vom The Lancet war per Videobotschaft zugeschaltet.

» [Weiterlesen \(Website\)](#)

» [Weiterlesen \(Doctors for XR, Twitter\)](#)

» [Weiterlesen \(france24\)](#)

Green office toolkit - for clinicians and office managers

The Green Offices Toolkit of the Canadian Coalition for Green Health Care is designed to simplify and inspire the 'greening' of your health care practices. Here you will find practical and affordable ideas to make eco-friendly office improvements, and real life examples.

» [Weiterlesen](#)

Climate emergency declaration - A guide for primary care

This new primary care guide explains what declaring a climate emergency entails, how to take action, and what it can achieve. It also includes resources on what to include in a green action plan and how to write your climate emergency declaration (with an example template). Aktuelle Publikation aus der Reihe des Center for Sustainable Health Care (UK)

» [Weiterlesen](#)

Bayerische Versorgungskammer (und damit die Bayerische Ärzteversorgung) tritt der Net-Zero Asset Owner Alliance bei

Als erster Altersversorger in Deutschland wird die Bayerische Versorgungskammer (BVK) Teil eines Netzwerks der weltweit größten Kapitalanleger, welche die CO2-Emissionen ihrer Anlageportfolios bis 2050 auf netto Null reduzieren wollen. Die Net-Zero Asset Owner Alliance wurde auf dem UN-Klimagipfel in New York im September 2019 gegründet. Insgesamt gehören dem Zusammenschluss über 40 institutionelle Großinvestoren an, welche zusammen ein Vermögen von knapp 7 Billionen US-Dollar verwalten.

» [Weiterlesen](#)

1.2 Klimawissenschaft und Planetare Gesundheit

UK should harness all its landscapes in fight for climate – report

Regenerating native woodland, restoring grassland and rewetting peatland must be priorities when tackling the "two defining crises of our age", according to the first complete assessment of how UK nature-based solutions can combat the climate and biodiversity crises.

» [Weiterlesen](#)

Leopoldina-Factsheet zum Klimawandel beleuchtet Ursachen, Folgen und Handlungsmöglichkeiten

Das Fact Sheet bereitet in den ersten beiden Kapiteln das derzeit verfügbare Wissen über Ursachen und Folgen des Klimawandels allgemeinverständlich auf. Die Zusammenhänge und Daten werden in Grafiken veranschaulicht und kompakt erklärt.

» [Weiterlesen](#)

Baustelle Weltklima: Aufruf zu einer grünen Bauhaus-Bewegung für das 21. Jahrhundert

Hans-Joachim Schellnhuber, Annette Hillebrandt und Dirk Messmer auf der Bundespressekonferenz zum Bauhaus der Erde. Wir wollen gesund bauen! Umweltschutz und Klimapolitik mit Lebensqualität und schönen Städten verbinden.

» [Weiterlesen](#)

Global heating pace risks ‘unstoppable’ sea level rise as Antarctic ice sheet melts

Unless planet-heating emissions are swiftly reduced the world faces a situation where there is an “abrupt jump” in the pace of Antarctic ice loss around 2060, the study states, fueling sea level rise and placing coastal cities in greater peril.

» [Weiterlesen](#)

Grönland-Eis droht zu kippen

Ein Teil des Eisschildes hat sich nach neuen Untersuchungen bereits destabilisiert. Der Meeresspiegel könnte um bis zu 7 Meter steigen.

Laut Wissenschaftler vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und der Freien Universität Berlin gibt es neue Indizien dafür, dass ein Teil des grönländischen Eisschildes vor dem unaufhaltbaren Schmelzen steht. Klimamodelle können bisher noch nicht ganz genau prognostizieren, wann dieser Kipppunkt der Gletscherschmelze erreicht sein wird, denn es gibt auch gegenläufige Effekte.

» [Weiterlesen](#)

Trials to suck carbon dioxide from the air to start across the UK. Could it work?

A major £30m project will test trees, peat, rock chips, and charcoal as ways of removing climate-heating emissions.

» [Weiterlesen](#)

World must rewild on massive scale to heal nature and climate, says UN

The ‘decade on ecosystem restoration’ launches with a call for ‘imagination’ and action on never-before-seen scale

Existing conservation efforts are insufficient to prevent widespread biodiversity loss and ecosystem collapse, a report by the UN Environment Programme (Unep) and the Food and Agriculture Organisation (FAO) has warned at the launch of the decade on ecosystem restoration, an urgent call for the large-scale revival of nature in farmlands, forests and other ecosystems. Short-term economic gains are being prioritised over the health of the planet.

[» Weiterlesen](#)

Amid Historic Drought, a New Water War in the West (of the USA)

A drought crisis has erupted in the Klamath Basin along the California-Oregon border, with fish dying en masse and farmers infuriated that they have been cut off from their main water source.

In Nevada, water levels have dropped so drastically in Lake Mead that officials are preparing for a serious shortage that could prompt major reductions in Colorado River water deliveries next year. In California, Gov. Gavin Newsom has placed 41 counties under a state of emergency.

While drought consumed much of the West last year, setting the stage for an extensive wildfire season, the conditions this spring are far worse than a year ago. More than half of the West faces “extreme” drought conditions. Scientists have said the region may be going through the worst drought period in centuries.

[» Weiterlesen](#)

Marmarameer bedeckt mit Schleim: „Meeresrotze“ bedroht Istanbul

Bräunlicher Algenschleim hat das türkische Marmarameer verfärbt. Für Meerestiere hat die Umweltkatastrophe verheerende Folgen. Erwärmung der Ozeane Teilursache.

[» Weiterlesen](#)

Forscher beziffern Umwelt und Gesundheitsschäden infolge Klimawandel, Luftverschmutzung, Überdüngung und Plastikmüll auf 670 Milliarden Euro allein in Deutschland, zwischen 13% und 19 % der Wirtschaftsleistung

Wissenschaftler des Ariadne-Konsortiums aus mehr als 25 Forschungspartnern haben versucht, das Ausmaß des Raubbaus zu taxieren, den Deutschland Jahr für Jahr an seiner Umwelt betreibt. Die Zahlen sind horrend. Doch durch eine gezielte Besteuerung, so die Forscher, könnten Anreize für schonenderes Wirtschaften gesetzt werden. Der Staat könnte so jährlich zwischen 348 und 564 Milliarden Euro Steuergelder mehr einnehmen, die z.T.rückverteilt werden sollten.

[» Weiterlesen](#)

1.3 Klima- und Umweltpolitik

EU-Aktionsplan gegen Verschmutzung: Für eine giftfreie Umwelt

Die EU-Kommission hat einen Aktionsplan für saubere Luft, Gewässer und Böden beschlossen. Sie erntet dafür Kritik – und weckt Erwartungen.

[» Weiterlesen](#)

Europäischer Grüner Deal: Kommission strebt Null-Schadstoff-Ziel für Luft, Wasser und Boden an - Aktionsplan veröffentlicht

» [Lesen](#)

Dazu die erste Kritik von HEAL auf Twitter. HEAL bereitet noch eine kritische Übersicht zu dem Aktionsplan vor.

» [Link zu Twitter](#)

Überarbeitetes Klimaschutzgesetz: Geht doch!

Die Regierung musste erst vom Verfassungsgericht zu mehr Klimaschutz verdonnert werden. Und plötzlich ist einiges möglich. Ein Kommentar zur Überarbeitung des Klimaschutzgesetzes.

» [Weiterlesen](#)

„Klimaschutz ist Teamsport“

» [Weiterlesen](#)

Vom Leopard zum E-Opard: Die Bundeswehr sollte bei der Klimaneutralität vorangehen

» [Weiterlesen](#)

Richest nations agree to end support for coal production overseas

» [Weiterlesen](#)

Fewer, bigger, more intensive: EU vows to stem drastic loss of small farms

» [Weiterlesen](#)

Greta Thunberg video clip # For nature (5 min)

» [Ansehen \(YouTube\)](#)

Schneller, höher, näher!

[» Weiterlesen](#)

Gleichberechtigung auf dem Asphalt

Der Verkehrsclub Deutschland legt einen Vorschlag für ein Bundesmobilitätsgesetz vor. Das fordert u.a. die Gleichstellung aller Arten der Fortbewegung.

[» Weiterlesen](#)

Britain has promised net zero – but it's on track to achieve absolutely nothing

Despite producing ambitious targets, governments have failed to tackle the big environmental issues over the past 15 years.

Eine kritische Auseinandersetzung des bekannten Publizisten und Umweltaktivisten George Monbiot mit der als relativ fortschrittlich geltenden Klimapolitik Großbritanniens. Vieles davon lässt sich auch für die deutsche Klimapolitik sagen.

[» Weiterlesen](#)

Neue Studie der Energy Watch Group: 100% Erneuerbare Energien bis 2030 in Deutschland möglich

Die Studie stelle das erste umfassende Energie-Szenario vor, das Deutschlands Weg zu 100 % Erneuerbaren Energien bis 2030 sektorenübergreifend, technologisch und ökonomisch umsetzbar und mit vollständiger Bedarfsdeckung auch in winterlichen Dunkelflauten gewährleistet.

[» Studie lesen](#)

[» Artikel lesen](#)

Four-day working week would slash UK carbon footprint, report says

Study finds change would shrink emissions by 127m tonnes, a reduction of more than 20% and equivalent to taking the country's entire private car fleet off the road, helping country meet climate targets.

[» Weiterlesen](#)

Warum der Klimawandel kein Problem wie jedes andere ist

Die Regierung nimmt sich mehr Klimaschutz vor. Doch das Problembewusstsein der Union scheint sich in den vergangenen Jahren nicht verändert zu haben, wie eine aktuelle Aussage von Wolfgang Schäuble zeigt. Ein Analyse von Jonas Schalble im Spiegel.

[» Weiterlesen](#)

Johan Rockström im Interview: ‘We need bankers as well as activists... we have 10 years to cut emissions by half’

The eminent Earth scientist argues that we cannot just wait for the world order to change when it comes to tackling the climate crisis – we all have a duty to act now.

» [Weiterlesen](#)

1.4 Wirtschaft und Finanzen

Influential investor joins shareholder rebellion over Shell’s climate plan

Legal & General Investment Management, Britain’s biggest fund manager, piles pressure on oil firm

Britain’s biggest fund manager has piled pressure on Shell after joining a shareholder rebellion over the oil company’s carbon-cutting plans, saying that they lack credibility and the ambition required to combat global heating.

» [Weiterlesen](#)

No new oil, gas or coal development if world is to reach net zero by 2050, says world energy body

Governments must close gap between net zero rhetoric and reality, says International Energy Agency head

The IEA has released its most comprehensive report yet into what is needed to achieve the world’s climate goals.

Exploitation and development of new oil and gas fields must stop this year and no new coal-fired power stations can be built if the world is to stay within safe limits of global heating and meet the goal of net zero emissions by 2050, the world’s leading energy organisation has said.

» [Weiterlesen](#)

British banks finance 805m tonnes of CO2 production a year

Emissions from projects and companies backed by the City are nearly double those of the UK

The amount of CO2 production financed by Britain’s banks and asset managers is nearly double the UK’s annual carbon emissions, according to a new report.

The study, published by environmental campaign groups Greenpeace and WWF, shows the City provided loans and investments for projects and companies that emitted 805m tonnes of CO2 in 2019. That is 1.8 times the UK’s own annual net emissions for the same year, when discounting aviation and shipping, sectors that the UK government also does not include in its emissions calculations.

» [Weiterlesen](#)

Climate Activists Win at Least 2 Seats on Exxon's Board

Shareholders elected at least two of the four directors nominated by a coalition of investors that said the oil giant was not investing enough in cleaner energy.

Big Oil was knocked down a peg on Wednesday when shareholders of Exxon Mobil dealt the company's management a stunning defeat by electing at least two board candidates nominated by activist investors who pledged to steer the company away from oil and gas and toward cleaner energy. Analysts could not recall another time that Exxon management had lost a vote against company-picked directors.

[» Weiterlesen](#)

Dazu auch:

ExxonMobil and Chevron suffer shareholder rebellions over climate

US oil giants ExxonMobil and Chevron have suffered shareholder rebellions from climate activists and disgruntled institutional investors over their failure to set a strategy for a low-carbon future.

[» Weiterlesen](#)

Urteil in den Niederlanden: Gericht verpflichtet Ölkonzern Shell zu Klimaschutz

Das Verfahren gilt, ähnlich wie die erfolgreiche Klage vor dem Bundesverfassungsgericht gegen die Klimapolitik der Bundesregierung, als wegweisend. Schließlich geht es um die Rolle multinationaler Konzerne im Kampf gegen die Klimakrise.

Erstmals sei ein global agierendes Unternehmen gerichtlich zum Klimaschutz verpflichtet worden. Was auch bedeutet: Diese Verpflichtungen sind einklagbar.

[» Weiterlesen](#)

Ein bahnbrechendes Urteil

Ein niederländisches Gericht hat den Ölkonzern Shell zu mehr Klimaschutz verpflichtet. Die Botschaft: Fossile Investments lohnen sich nicht mehr.

[» Weiterlesen](#)

Black Wednesday' for big oil as courtrooms and boardrooms turn on industry

Campaigners sense turning point as shareholders, boards and The Hague act to force Chevron, ExxonMobil and Shell to cut pollution.

[» Weiterlesen](#)

Klimaziele, aber Öl und Gas verkaufen: Big Oil setzt nicht auf grün

Investoren, Regierungen und Gerichte drängen die Ölmultis stärker Richtung Umweltschutz. Aber viele wetten lieber auf ein Scheitern der Klimapolitik.

» [Weiterlesen](#)

Ein anderes System fürs Klima

Odetta Deuber hilft Unternehmen, klimaneutral zu werden. Ihre Tübinger Firma Do Climate berät Mittelständler, damit diese ihren CO₂-Abdruck minimieren. Vom Wissen ins Handeln kommen, mehr Zusammenarbeit statt Konkurrenz, mehr Qualität statt Konsum und eine andere Haltung mit mehr Fokus auf den Hand- als den Fußabdruck und auf die Frage, was ist wirklich wichtig. Ein Kontext-Podcast (31 min).

» [Anhören](#)

1.5 Kurzmeldungen

Kein Braunkohle-Stopp in Turow: Polen will weiter baggern

Der Europäische Gerichtshof hat eine einstweilige Anordnung erlassen. Aber Polens nationalpopulistische Regierung weigert sich, sie umzusetzen.

Der von der PiS kontrollierte Staatssender TVP stellte das Urteil als Teil einer antipolnischen Verschwörung vor, in die Deutschland, die USA und Russland verstrickt seien.

» [Weiterlesen](#)

Bolsonaro's 'destruction package' is seen as the greatest threat to the rainforest since he took power

The primary focus of their concern is a bill that would legalise invasion and deforestation of extensive tracts of public land.

Amid signs the Amazon is nearing an emergency, where the rainforest will worsen rather than ease climate instability, a growing number of international companies are threatening Brazil with financial consequences.

» [Weiterlesen](#)

Airships for city hops could cut flying's CO₂ emissions by 90%

Bedford-based blimp maker unveils short-haul routes such as Liverpool-Belfast that it hopes to serve by 2025

The aircraft, which can take off and land from almost any flat surface, reached heights of 7,000ft (2,100m) and speeds of up to 50 knots (57mph) during its final tests.

» [Weiterlesen](#)

2. Sonstige Hinweise

The four fish I would still eat – even after watching “Seaspiracy”

The hit Netflix documentary encourages viewers to give up seafood altogether. I mostly agree with them. But when it comes to a sustainable diet, I do believe in a few exceptions.

Paul Greenberg is the author of the New York Times bestseller "Four Fish". His most recent book is "The Climate Diet".

[» Weiterlesen](#)

3. Bücher und Filme

Eric Holthaus: Die Erde der Zukunft. Wie wir die Klimakrise verhindern – und wie unsere Welt danach aussieht.

- Originaltitel: The Future Earth. A Radical vision for what's possible in the age of warming, Juni 2020, 22,00 Euro

Harper Collins, Februar 2021, 268 Seiten, 18,00 Euro

Eine Klimaapokalypse scheint unausweichlich. Doch Resignation, Ignoranz oder Zynismus sind für Holthaus keine Option. Stattdessen nimmt er uns mit in das Jahr 2050 und skizziert, wie es uns in drei Jahrzehnten gelungen sein könnte, den totalen Kollaps unserer Ökosysteme abzuwenden. Denn der erste Schritt zum Wandel, ist die Vorstellung, dass er möglich ist. Ein Buch, das radikal zu Ende denkt, was die Politik derzeit versäumt.

Claudia Treidl-Hoffmann, Katja Trippel: Überhitzt. Die Folgen des Klimawandels für unsere Gesundheit - Was wir tun können

Dudenverlag, 304 Seiten, 20,00 Euro, am 17.5. 2021 erschienen

Dieses Buch zeigt zum ersten Mal umfassend die gesundheitlichen Folgen des Klimawandels auf. Anschaulich und fundiert schildern die Autorinnen Symptome, Ursachen und Behandlungswege. Vor allem aber fragen sie, was getan werden kann, ja muss, damit wir gesund bleiben.

Jenny Offill: Das Wetter

Ein Roman, bei dem die Ich-Erzählerin sich den Auswirkungen des Klimawandels mehr und mehr gewahr wird- um gegen Ende zur Prepperin zu werden. Ein Buch über die Sehnsucht nach einer klima- und gesellschaftspolitischen Zäsur, nach Orientierung, Neuorientierung.

Vielfach gefeierter Roman der auf der Shortlist des internationalen Literaturpreises Berlin steht.

Der Roman „schafft Raum, um sich mit der dauernden Katastrophe auseinanderzusetzen, aus der Starre zu kommen, aktiv zu werden.“ (Jury)

4. Termine

10.06., 19:30

Bürgerrat Klima: eine Halbzeitbilanz

Zoom Talk mit dem Team vom Bürgerrat Percy Vogel, Julia Hoffman und Karl-Martin Hentschel

» [Anmeldung erforderlich](#)

11.06., 9:00-13:00 (GMT) & 14.09., 14:00-17:00 (GMT)

Online Workshop sustainable primary Care des Centre for Sustainable Health Care (UK)

Der Kurs wurde von einem zehnköpfigen Team von Experten aus der sustainable primary healthcare Bewegung in Großbritannien entwickelt (mit Vorbereitungsmaterialien zum Selbststudium ab 21. Mai, kostenpflichtig, 140 brit. Pfund).

» [Registrierung und weitere Informationen](#)

19.06.

Klimakrise konkret: Umwelt, Gesundheit, Pharmazie

Online Fachtagung des Vereins demokratischer Pharmzeutinnen und Pharmazeuten e.V.

» [Anmeldung & Programm \(kostenlos\)](#)

16.06., 18:00-20:00

Berliner Klimagespräch: Klimaschutz für alle. Ökologisch. Sozial. Fair.

Eine Online Veranstaltung der Klimaallianz Deutschland

» [Programm und Anmeldung](#)

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.,
Hainbuchenstr. 10a, 13465 Berlin
kontakt@klimawandel-gesundheit.de, www.klimawandel-gesundheit.de